

Gold(aktien) - Bringt der Sommer eine Neubewertung?

27.06.2014 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Aktuell notieren Gold bei ca. 1.320 US-Dollar und Silber bei ca. 21 US-Dollar. Damit konnten sich beide Edelmetalle ausgehend von ihren vorherigen Tiefstständen ein wenig erholen. Wie ist diese Erholung nun einzuordnen? Ist sie womöglich der Anfang einer Neubewertung oder nur der berühmte Sturm im Wasserglas?

Es gibt so Gemengelage, die aus unserer Sicht eine erhöhte Wahrscheinlichkeit haben, eine Phase stark steigender Gold- und Silberpreise einzuleiten. Die aktuelle könnte so eine sein ... Vorab möchten wir auf unsere aktuelle Themenreportreihe verweisen, in der wir die aus unserer Sicht interessantesten und aussichtsreichsten Gold- und Silberaktien für unsere Leser zusammenstellen. Diese Reihe kann von interessierten Lesern ab sofort unter [RohstoffJournal.de](#) angefordert werden.

Wie stellt sich die Situation aus unserer Sicht dar? Im Allgemeinen tendiert Gold in den Sommermonaten ohne größere Inspiration seitwärts. Allerdings gibt es das eine oder andere Beispiel, da kreierte sich eine Goldpreisrally just im Sommer. Begibt man sich auf die Suche nach Jahren, in denen der Goldpreis im Sommer deutlich zulegen konnte, landet man unweigerlich in den 80er Jahren; exemplarisch das Jahr 1982. Der Auslöser für den Goldboom 1982 lieferte die Finanzkrise Lateinamerikas. Genauer gesagt, stellte Mexiko 1982 die Bedienung der Staatsschulden ein.

Dieses Mal könnte die drohende Staatspleite Argentiniens eine Initialzündung für den Goldpreis liefern. Argentinien? Der geneigte Leser mag sich nun an das Jahr 2002 zurückerinnern, denn bereits 2002 drohten in Argentinien die Lichter auszugehen ... Nur mit Mühe wurde damals der Totalschaden verhindert. Im Übrigen hat die aktuelle Situation in Argentinien ihren Ursprung im Jahr 2002. Apropos 2002, da hatte auch die Goldpreisrally ihren Ursprung ...

Zu den finanzpolitischen Problemen gesellen sich derweil eine Reihe von geopolitischen Risiken. Mit der stark eingetrübten geopolitischen Großwetterlage hat ein weiterer Preistreiber für Gold(aktien) und Silber(aktien) seinen Weg zurück ins Blickfeld der Investoren gefunden. Irak, Ukraine und der wieder aufgeflamte Nahostkonflikt werten das "Sicherer Hafen"-Argument für Gold und Silber ohne Zweifel auf. Die Aktienmärkte, in die ja vornehmlich das Kapital floss, welches in den letzten Monaten aus Gold(aktien) abgezogen wurde, reagieren bereits nervös, werden sie doch in einem weit fortgeschrittenem Stadium ihrer Rally von den Problemen erfasst...

Die geopolitischen Risiken dürfte die Ölpreise auf absehbare Zeit oben halten. Zudem stehen sowohl Brent C.O. als WTI Oil vor wichtigen charttechnischen Marken. Sollten diese überschritten werden, dürfte auch in die Ölpreisentwicklung noch einmal deutlich mehr Zug nach oben kommen. Und hohe Ölpreise stützen bzw. befeuern wiederum den Goldpreis.

Kommt es nun zu einer deutlichen Korrektur an den Aktienmärkten (davon gehen wir über kurz oder lang aus), dürften vor allem der Gold- und Silbersektor davon profitieren. Denn Gold- und Silberaktien sind auf dem aktuellen Niveau vergleichsweise günstig bewertet und haben aus unserer Sicht im Vergleich zu anderen Sektoren enormes Aufholpotential. (Schwelende) Übernahmephantasien könnten sich für die eine oder andere Aktie zudem als Katalysator erweisen ... Es gibt eine Reihe von potentiellen Übernahmekandidaten, die wir ebenfalls in oben genannter Reportreihe thematisieren.

Ein weiterer wichtiger Punkt: Die Stimmung unter Anlegern und Investoren ist in Bezug auf Gold und Goldaktien - um es einmal zurückhaltend auszudrücken - nach wie vor schlecht. Man traut dem Edelmetall respektive den Produzentenaktien nichts mehr zu; eine Folge der zermürenden Korrektur. So werden auch die positiven Signale (noch) weitestgehend ignoriert. Aber womöglich blickt man in einigen Monaten wehmütig auf das derzeit niedrige Preisniveau zurück ...

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen finden interessierte Leser in unseren börsentäglichen

Publikationen und in unseren aktuellen ThemenJournalen (u.a. SilberaktienJournal und GoldaktienJournal) unter www.rohstoffjournal.de.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/49731--Goldaktien---Bringt-der-Sommer-eine-Neubewertung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).